

„Aufgaben Würfeln“ ist ein automatisierendes Übungsformat mit spielerischem Element von Hendrik Simon (Instagram: @hendriks_mathewerkstatt).

Material:

Die Kinder brauchen einen oder zwei Würfel, einen Stift, einen Buntstift und ein Blatt Papier sowie die entsprechende ausdrückte oder kopierte Datei.

Laminierte Blätter können z.B. in der Freiarbeitsecke für die Kinder hinterlegt werden und mit abwaschbaren Stiften benutzt werden.

Grundprinzip:

Es wird mit zwei unterscheidbaren Würfeln gewürfelt, oder mit einem Würfel zweimal hintereinander. Den Würfelergebnissen entsprechen dann Zahlen, die in den beiden Listen neben dem Raster stehen.

Daraus ergibt sich dann eine Rechenaufgabe, die auf einem separaten Blatt oder im Kopf gerechnet wird (ja nach Aufgabenstellung).

Spielvariante 1: Zwei oder mehr Kinder spielen gegeneinander. Jedes Kind hat ein eigenes Spielfeld.

Das Kind, das an der Reihe ist, würfelt und rechnet seine Aufgabe im Heft oder im Kopf, je nach Vereinbarung. Dann färbt es ein Feld des Ergebnistrasters, in dem das Ergebnis seiner Aufgabe steht.

Gewonnen hat derjenige, der als erstes vier (oder fünf oder sechs, je nach Vereinbarung) benachbarte Felder in einer Reihe, Diagonalen oder Spalte gefärbt hat.

Spielvariante 2: wie Variante 1, aber alle Kinder färben Felder auf demselben Spielfeld jeweils in ihrer eigenen Farbe. Gewonnen hat dann derjenige, der z.B. als erstes 3 Felder in einer Reihe hat (oder 4 zusammenhängende etc., je nach Vereinbarung).

Spielvariante 3 (Hausaufgabenvariante, geht auch ohne Würfel!): Das Kind rechnet so viele Aufgaben, bis es eine vorgegebene Bedingung erreicht hat (z.B. eine vollständige Zeile oder Spalte, 8 aneinanderhängende Felder, etc.). Dies ist auch teilweise selbstdifferenzierend, da Kinder dann auch selber Aufgaben auswählen können und so Arbeit sparen, wenn sie geschickt vorgehen. Natürlich müssen die verwendeten Aufgaben notiert werden.

Eine Bitte:

Die Dateien und die Idee stelle ich Euch selbstverständlich kostenlos zur Verfügung. Solltet Ihr die Blätter oder das Prinzip nutzen, so sorgt dafür, dass der Schriftzug „Instagram:

@hendriks_mathewerkstatt“ erkennbar bleibt.

Ich freue mich, wenn Ihr auf Eurem Account die Arbeit mit dem Material präsentiert.

Viele Grüße,
Hendrik Simon